

## Niederschrift

über die am Montag, den 09.05.2005 mit Beginn um 20.00 Uhr im Gemeindeamt Silbertal stattgefundenen

### 2. Gemeindevertretersitzung

in der laufenden Legislaturperiode.

#### Anwesend sind:

Bgm. Willi SÄLY, Vize-Bgm. Adolf BARGEHR, Gemeinderat Mag, Johannes BORIC und die Gemeindevertreterin Anita DÖNZ, sowie die Gemeindevertreter Alfons MELMER, Michael BARATTO, Helmut THÖNY, Ludwig ZUDRELL, Hans NETZER, Herbert BARGEHR, Herbert NETZER und der Ersatzmann Christian BITSCHNAU, jun.

#### Entschuldigt:

GV Mario GABL

### **Tagesordnung**

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Genehmigung der Niederschrift über die 1. und konstituierende Gemeindevertretersitzung vom 23.04.2005.
3. Berichte
4. Bestellung der Vertreter in nachstehende Verbände:
  - a) Stand Montafon, Forstfonds
  - b) Abwasserverband Montafon
  - c) Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Umweltschutz
  - d) Montafoner Kristberg-Bahn
  - e) Sonnenkopfbahn
  - f) Montafon Tourismus, Vorstand
5. Änderung des Flächenwidmungsplanes
  - a) Mangeng Erich und Rosa, 6780 Silbertal, Schöffel 36, Zuweisung eines „Rot-Orangen Punktes“ auf einer Teilfläche der GST-NR. 213/1.
  - b) Ergänzung des Beschlusses über die Umwidmung einer Teilfläche der GST-NR 169/1 im Eigentum des Walter Erhard von derzeit (BW Bauerwartungsland) in BW-Wohngebiet.
6. Grundtausch zwischen der Gemeinde Silbertal und Bruno und Gabriele Vonderleu, 6780 Silbertal 125, die GST-NR .230/5 und 974/2 betreffend.

7. Grundtausch zwischen der Gemeinde Silbertal und Margarethe Dönz, 6780 Silbertal, Matta 316 die GST-NR 46/3 und 46/5 betreffend.

8. Allfälliges.

Erledigung der Tagesordnung:

zu 1.)

Der Bürgermeister eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

zu 2.)

Die Niederschrift der 1. und konstituierenden Gemeindevertreter-Sitzung vom 23.04.2005 wird einstimmig genehmigt.

zu 3.)

Berichte:

a) Die Fa. GABRIEL und TOMASELLI haben mitgeteilt, dass sie am Dienstag nach Pfingsten mit dem Bau der Schiabfahrt fortsetzen werden.

b) Bezüglich dem Bau des Radweges wurde ein Bauzeitplan erstellt. Nach diesem Bauzeitplan erfolgt die Planung der Brücke über die Litz, sowie die Ausschreibung des gesamten Projektes. Mit dem Bau soll im Sommer begonnen werden. Die Fertigstellung ist bis Dezember dieses Jahres vorgesehen.

c) Zur geplanten Errichtung eines Biomassen-Heizkraftwerkes wird Norbert BURTSCHER der Fa. CONTEC GesmbH., eine Rentabilitätsberechnung erstellen und diese am 17.05.2005 der Gemeinde vorstellen.

d) Zur Errichtung der Trink- und Löschwasserversorgungsanlage „Buchen“ hat die Angebotseröffnung stattgefunden. Von den 12 Firmen, die die Unterlagen zur Ausschreibung abgeholt haben, haben 4 Firmen ein Angebot abgegeben. Billigstbieterin ist die Fa. NÄGELE-BAU in Sulz zum Preise von Brutto € 832.035,74 gefolgt von der Fa. JÄGER in Schruns zum Angebotspreis von Brutto € 908.749,25. Wenn diese Zahlen stimmen, so liegt das Billigstangebot wesentlich über der bisherigen Kostenschätzung und ist in ihrer Ausführung gefährdet. Das Planungsbüro Ing. Dieter BREUSS wird die Angebote prüfen und der Gemeinde Silbertal das Ergebnis definitiv bekannt geben. Die Entscheidung, ob dieses Projekt nun ausgeführt wird, wird in nächster Zeit fallen.

e) In der Ausschreibung zur Neubesetzung der Gemeindekassa sind bisher 4 Bewerbungen eingegangen.

zu 4.)

Die Gemeindevertretung bestellt, für nachstehende Verbände und Betriebe die Gemeindemandatare, wie folgt:

a) Stand Montafon, Forstfonds = Bgm. Willi SÄLY,  
Ersatzmitglied GV Ludwig ZUDRELL

b) Abwasserverband Montafon = Bgm. Willi SÄLY,  
Ersatzmitglied GV Ludwig ZUDRELL

c) Gemeindeverband für Abfall-  
wirtschaft und Umweltschutz = GV Ludwig ZUDRELL  
Ersatzmitglied Bgm. Willi SÄLY

- d) Montafoner Kristberg-Bahn = Bgm. Willi SÄLY
- e) Sonnenkopfbahn = GR Mag. Johannes BORIC
- f) Montafon Tourismus, Vorstand = GR Mag. Johannes BORIC

Die Beschlussfassung für die Bestellung erfolgt einstimmig.

zu 5.)

Die Gemeindevertretung beschließt, die Änderungen des Flächenwidmungsplanes, wie folgt:

- a) MANGENG Erich und Rosa, 6780 Silbertal, Schöffel 36, Zuweisung eines „Rot-Orangen Punktes“ auf einer Teilfläche der GST-NR. 213/1.
- b) Im Zusammenhang mit der Umwidmung einer Teilfläche der GST-NR. 169/1 im Eigentum des Walter ERHARD, 6780 Silbertal Höfle 31, von derzeit BW-Bauerwartungsland in BW-Wohngebiet, wird der betreffende Beschluss vom 14.03.2005 wie folgt ergänzt: Umwidmung einer Teilfläche der GST-NR. 169/2 im Eigentum des Norbert ERHARD, 6780 Silbertal Höfle 32 von derzeit BW-Bauerwartungsland bzw. FL-Landwirtschafts-gebiet in jeweils BW-Wohngebiet. Die Umwidmung erfolgt von Amts wegen.

zu 6.)

Im Bereich der Zufahrt zur Schule befindet sich das Grundstück .230/5. Es handelt sich um ein Grundstück der Größenordnung von etwa 15 m<sup>2</sup>. Dieses Grundstück befindet sich im Eigentum von Bruno und Gabriele VONDERLEU, 6780 Silbertal 125. Da dieses Grundstück, wie erwähnt, direkt in der Zufahrt zum Schulhaus liegt, wird vorgeschlagen mit den Grundeigentümern einen Grundtausch abzuschließen. Die Gemeinde könnte Flächen aus der GST-NR. 974/2, westlich oder nördlich des Schulhauses, abtreten. An welcher Seite nun Grund abgetreten wird, wird dem Gemeindevorstand übertragen. Die Vermessungs- und Verbücherungskosten gehen zu Lasten beider Vertragspartner.

zu 7.)

Margarethe und Karl DÖNZ, 6780 Silbertal Matta 316, haben im Jahre 1966, von der Gemeinde Silbertal Baugrund zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses, erworben. Bei diesem Grundstück handelt es sich um die GST-NR. 46/5. Aloisia JENNY hat im Jahre 1978, westlich des Grundstückes der Fam. DÖNZ, Baugrund erworben. Bei diesem Grundstück handelt es sich um die GST-NR. 46/6. Der Grundstückspreis lag im Jahre 1978 bei ATS 70,-- pro m<sup>2</sup> (= € 5,09). Da JENNY keine Zufahrt hatte, haben Margarethe und Karl DÖNZ ein Teil ihres Grundstückes GST-NR. 46/5 für die Zufahrt zur Verfügung gestellt. Mit der Familie DÖNZ wurde damals vereinbart, dass ein Grundabtausch mit der Gemeinde Silbertal mit Flächen, aus der GST-NR. 46/3, erfolgen soll. Dieser Grundtausch hat bisher nie stattgefunden und Margarethe DÖNZ (Karl DÖNZ ist mittlerweile gestorben) ist auf die Gemeinde zugekommen, um die Angelegenheit einer Erledigung zuzuführen. Ausgehend vom Grundstückspreis aus dem Jahre 1978 von ATS 70,--/m<sup>2</sup> würde der Grundstückspreis indexangepasst heute ATS 153,70 oder € 11,17 betragen. Die über die Tauschfläche hinaus verbleibende Grundstücksfläche beträgt 28 m<sup>2</sup>. Frau Margarethe DÖNZ erklärt sich bereit, für diese 28 m<sup>2</sup> einen Kaufpreis von € 1.000,-- zu bezahlen, was einem Preis pro m<sup>2</sup> von € 35,71 – statt € 11,17 entspricht. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig der Margarethe DÖNZ diese Fläche zum angebotenen Kaufpreis von € 1.000,-- zu verkaufen. Die Vertrags- und Verbücherungskosten gehen zu Lasten der Käuferin.

zu 8.) Allfälliges:

- a) Der Vorschlag des Bürgermeisters, die Einladungen und Niederschriften, der künftigen Sitzungen per E-Mail zuzustellen, wird von den anwesenden Gemeindevorstandern zustimmend zur Kenntnis genommen.
- b) Den Gemeindevorstandern erscheint der Donnerstag, für die Gemeindevertreter-Sitzungen, am günstigsten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr fallen, schließt der Vorsitzende um 21.05 h die Gemeindevertreter-Sitzung.

Der Schriftführer:  
Vize-Bgm. Adolf BARGEHR e.h.

Der Bürgermeister: